

Erledigt

(Ein paar wirre Gedanken am Morgen) Hackintosh ja, aber das Design...

Beitrag von „phsieben“ vom 20. Januar 2016, 17:04

Keine Frage, das Design der Macs ist ein wichtiger Grund, sich einen Apple zu kaufen. Auch die "User Experience" (Integration der Devices, Inbetriebnahme bei Wechsel des Gerätes) ist signifikant besser als bei anderen Systemen. Sie sehen auf dem Schreibtisch einfach sagenhaft aus. Das alte Minidesign halte ich sogar heute noch für besser als das neue. Ich habe "Late 2009" und einen i7 der neuesten Modellreihe hier stehen. Nirgendwo gibt es bessere Trackpads. Nur bei Apple sind sie auch ernsthaft für einfache Bildbearbeitung für Heimgebrauch geeignet. Die Gestensteuerung geht in Fleisch und Blut über. Auch die iMacs sind in ihrer optischen Präsenz unschlagbar. Man (Apple) sagt ja immer All-in-one sei die Antwort auf Kabelsalat. Pah! Bei meinem Vater fing es mit **einem** USB-Hub an, der dann bitte auch Strom liefern kann. Dann kam der zweite Hub, und eine externe Festplatte für Time Machine und noch eine weitere für Fotos. Das Ergebnis ist unterirdisch. Der klassische Tower hat nunmal Vorteile.

Ich hatte mir meinen Windows-PC wegen der Ausbildung, Lust auf ein paar Spiele und Basteltrieb gebaut. Später stellte ich fest, dass ich mir zufällig Hardware für einen Hack gekauft hatte. Und seien wir ehrlich: Windows ist und bleibt für einen eingefleischten Macianer eine Krankheit (Bin seit OS 7.5.3 dabei). Kurzerhand Unibeast erstellt, peng, läuft! 🐉

Ich gebe für meine Gehäuse immer wieder mehr als 100€ aus. Mein Antec P183 ist für mich momentan immer noch der beste Kompromiss zwischen Menge an Hardware, Qualität, Kühlung, Geräusch, Größe, Design und Preis. Leider ist Antec heute nicht mehr dazu in der Lage einen entsprechenden Nachfolger auf den Markt zu schmeißen. Ich will schon, dass mein PC wenigstens ansprechend und auch für längere Zeit gut aussieht. NZXT und Fractal sollen ja ganz hübsche Töchter haben. 😊 Dazu ein guter Monitor und man hat ein heutzutage verdammt langlebiges System. Ich sehe auch jetzt noch keinen Grund mein Ivy Bridge System auszutauschen, da es immer noch für alles schnell genug ist. Vorausgesetzt ich kaufe Qualitätsware. Und da wären wir wieder bei Applepreisen, aber mit dem Vorteil von **späterer** Erweiterbarkeit.